



Pressemitteilung

#### IV. Hildesheimer Lyrik-Wettbewerb in der Kategorie Kinder und Jugendliche 2014 zum Thema „Was mir heilig ist“

**Vorab!** Wie wir gerade aus Toulouse Frankreich erfahren, werden dort die Preisträger unseres Hildesheimer Lyrik-Wettbewerbs sogar ins Französische übersetzt und veröffentlicht. Siehe den angefügten Link! Was für eine Werbung für Hildesheim!

<http://sabineaussenac.blog.lemonde.fr/2014/10/26/le-portail-gauchi-des-etes-oublies-a-propos-du-grand-concours-de-poesie-de-hildesheim-2014/>

Ein halbes Jahr ist seit der Ausschreibung des neuen Hildesheimer Lyrikwettbewerbs in der Kinder- und Jugendkategorie vergangen und endlich ist es soweit, die zwei Hauptpreisträger und drei Voting-Gewinner und ihre bemerkenswerten Gedichte geben wir nun bekannt.

Anlässlich des Domjubiläums wurde in enger Kooperation zwischen dem Forum Literaturbüro und dem Bistum Hildesheim für den diesjährigen Lyrikwettbewerb das Thema „**Was mir heilig ist**“ gewählt. Das Thema sollte offen und vielschichtig sein und den Nachwuchsautoren gleichzeitig ermöglichen Individuellen Erfahrungen einzubringen – doch die kreative Vielfalt der tatsächlichen Einsendungen haben alle Erwartungen übertroffen.

Der Kinder- und Jugendwettbewerb wurde in enger Kooperation mit dem Gymnasium Josephinum und unter der engagierten Betreuung des Deutschlehrers Michael Schönleber durchgeführt.

In den eingesandten Gedichten ließen sich einerseits die zarten, persönlichen Heiligtümer aus dem Alltag der Jugendlichen verlauten. Andererseits fanden sich auch die großen, allgemeingültigen, religiösen, ja auch tieftraurigen und ernsten Themen wieder.

**Das außergewöhnliche am Wettbewerb in der Kinder- und Jugendkategorie stellte die Schülerjury dar:** ca. 15 Schüler und Schülerinnen des Gymnasium Josephinum haben sich ein halbes Jahr lang der schwierigen Aufgabe der Auswahl und Bewertung der zahlreichen Gedichte angenommen.

**Die zwei Hauptpreisträger des diesjährigen Lyrikwettbewerbs sind:**

- **Anna-Katharina Kürschner (17) aus Markkleeberg mit ihrem Gedicht „Frieden“**
- **Björn Ruhrmann (16) aus Salzgitter mit seinem Gedicht „ISA“.**

Alle Autoren, die für den Wettbewerb ein Gedicht eingesandt hatten, hatten gleichzeitig auch die Möglichkeit online auf der Webseite des Lyrikwettbewerbs für die eingereichten Gedichte abzustimmen und daraus ihre Lieblingsgedichte zu wählen.

**Die drei Online-Voting Gewinner sind:**

- **Leonie Jahns (11) aus Hildesheim mit „Was mir heilig ist“.**
- **Alexander Wolters (14) aus Giesen mit „Zwei Seiten – zwei Kulturen“.**
- **Carina Troche (14) aus Sickinge-Hötzum mit „Mama Erde“.**

Doch es sollte nicht allein bei der Kürung und Bekanntgabe der Nachwuchspoeten bleiben, zum einen werden die Gedichte aller Preisträger des Kinder- und Jugendwettbewerbs auf der Webseite der gesammelten Preisträger des diesjährigen Lyrikwettbewerbs veröffentlicht ([www.lyrik-bestenliste.de](http://www.lyrik-bestenliste.de)). Doch die größte Ehre wird wohl den beiden Hauptpreisträgern zukommen, deren Gedichte ab Mitte November auf eindrucksvollen Plakaten in allen Bussen des gesamten Hildesheimer Stadtverkehrs aushängen und so den Fahrgästen die Fahrt mit literarischen Momenten verkürzen.

Jo Köhler

Vorstand Forum-Literaturbüro e.V.

[www.forum-literatur.de](http://www.forum-literatur.de)

## Anhang:

### Hauptpreisträger der Schülerjury

#### Frieden

wo Orangenbäume blühen  
wo Kinder sterben  
wo Pfirsiche wachsen  
wo Kinder auf Kinder schießen  
wo Zitronen reifen

wo niemand mehr übrig bleibt  
sie zu ernten  
wo jedermann zu hungrig ist  
sie zu genießen

wo weiße Zweige  
hinter den Ohren der Mädchen stecken

nicht als Schmuck  
sondern als Schutz

weiße Flagge  
Frieden wird kommen  
eines Tages  
wenn die Orangenbäume blühen

*Anna-Katharina Kürschner*

---

#### ISA

Ein Arzt im weißen Kittel und mit weißem Bart  
trat in das Zimmer, seine Miene war aus Stein.  
Vor ihm im Bett lag ein Mädchen, sie war zwölf Jahre alt.  
Eine Träne rannte dem Arzt runter sein Gesicht  
und er sagte: „Es tut mir leid!“  
Sofort füllten sich des kleinen Mädchens Augen mit blauen Tränen  
und die Mutter wollte, dass er schweigt,  
sie mochte nichts mehr hören.

Deine Diagnose heißt Mukoviszidose.

Auch wenn du krank bist,  
strahlst du Leben, Liebe, Weisheit aus.  
Auch wenn du wieder, wie so oft, im Sterben liegst,  
baust du andere auf.

Da lag das Mädchen in ihrem Bett, ihren Teddy eng an die Brust gedrückt  
und sie fragte den Arzt, ob es ein Heilmittel gibt.  
Doch ihre Krankheit ist wie ein Gift.  
„Ist es einmal in deinem Körper, verbreitet es sich weiter,  
für immer, bis du stirbst“: sagte der weißbärtige Mann.  
Ihre Mutter stand am Fenster,  
draußen dunkle Wolken, Regen schlug gegen die Scheiben  
und die Tochter wusste, wenn sie weiter weint,  
wird sie das auch nicht heilen.

Deine Diagnose heißt Mukoviszidose.

Die Krankheit zerfrisst dir deine Lunge,  
doch sollst du wissen, dass, wenn der Tag kommt,  
werde ich neben dir sitzen und deine Hand halten.  
Und du sollst wissen um meinen größten Wunsch, dass wir im nächsten Leben  
wieder Cousin und Cousine sind.

*Björn Ruhrmann*

## Preisträger Internet-Voting

### **Was mir heilig ist**

Was mir heilig ist,  
hab´ich schon immer vermisst.  
Am meisten jedoch  
fehlt mir, ich selbst.

Mein Charakter ist wie ausgetauscht,  
alles ist an mir aufgebraucht.  
Alles hier soll toll aussehen,  
und ich muss mich selbst anflehen,  
damit ich mich  
und anderes find´,  
spiele ich nicht wie ein Kind.

Meine Familie besteht aus vier  
Menschen, auch mit mir,  
ich will hier wohnen  
und niemanden Klonen,  
von dem ich mir viel abschau.

Ich wünsch´ mir von dem,  
was mir heilig ist,  
dass es genauso bleibt,  
wie es ist.  
Das, was du am meisten vermisst,  
und das, was dir wichtig ist,  
das ist das,  
was dir heilig ist...

*Leonie Jahns*

---

### **Zwei Seiten – Zwei Kulturen**

Die WM dies Jahr in Brasilien  
Hat viele schlechte Kriterien  
Die Menschen oft ganz bitterarm  
Werden abgedrängt ganz ohne Scham

Denn sie ruinieren das Bild vom Land  
Und wohnen daher ganz am Rand  
Und die Polizeikräfte bewaffnet schwer  
Vertrieben sie mit dem Gewehr

Das ist nun wirklich gar nicht recht  
Und die Armen stehen im Gefecht  
Sie beten all die Heiligen an  
Sie zu erlösen von dem Bann

Doch auch die schönen Seiten  
Erfreuen schon die Meisten  
Die Fußballer werden wie Götter verehrt  
Doch soviel sind sie auch nicht wert

Sie sind den meisten Menschen heilig  
Die von der Kirche gehen ganz eilig  
Sie kennen nicht die Heiligkeit  
Und ihre ganze Möglichkeit

Denn zu verehren was wichtig ist  
Beschreibt doch erst das was du bist

Denn nicht die ganzen Fußballhelden  
Sind wichtig für die ganzen Welten

Der Mensch der arm ist weiß zu schätzen  
Das er sich kann in Ruhe setzen  
Denn das ganze viele Geld  
Ist nicht was uns am Leben hält

Es sind die ganzen guten Freunde  
Die uns oft machen ganz viel Freude  
Oder auch die schönen Tage  
an denen man sich nicht muss plagen

Doch richtig wichtig ist der gute Glaube  
der einem bringt die Friedenstaube  
denn in den allerschlimmsten Zeiten  
bringt diese Einsicht dich oft weiter

---

*Alexander Wolters*

### **Mama Erde**

Als Perle am Himmel,  
lockt dein Lächeln mich an.  
Du gibst mir ein Leben  
Dass ich genießen kann.

Ich liege in deinen Armen,  
Beschützt vor großer Gefahr,  
Du schenkst mir die Liebe,  
Bist immer für mich da.

Du scheinst in meinem Herzen,  
Als blaue Seifenblase,  
Die der Mensch wird merzen,  
Bis zum letzten Tage.

*Carina Troche*